

lärer Schriften, Ertheilung landwirthschaftlicher und technischer Gutachten an Behörden, Vereine und Privaten, Preisaufgaben, Vertheilung von Samenreien, Prämienaussetzung zc. mannigfach und wesentlich auf Entwicklung der Landwirthschaft und Gewerbe ein. Sie giebt schon seit 1764 periodische Schriften heraus (1764 — 1814 unter dem Titel: „Anzeigen der Leipziger Societät“, 1815 bis 1845 als „Schriften u. Verhandlungen der öconom. Gesellschaft im Königr. Sachsen“, 1845 bis 1848 vereinigt mit der „landwirthschaftlichen Zeitschrift“ und seit 1848 wieder selbstständig unter dem Titel: „Jahrbücher für Volks- und Landwirthschaft“). Die Gesellschaft correspondirt mit mehr als 100 in- und ausländischen Vereinen und versammelt sich, außer zu den jährlichen Hauptversammlungen, im Winter alle Monate. — Ihre Bibliothek und Modellsammlung: kleine Plauenschegasse 53, 1., sind Freitag Nachmittags von 1—3 Uhr geöffnet. Das Secretariat befindet sich: Halbegasse 4, 1., die Casse Pillnitzerstr. 9, III.

Director: D. von Brodzem, Geh. Rath und Finanzdirector. Haupt-Deputirte: D. Reichenbach, Geh. Hofrath, Stellvertreter des Direct.; Porzsch, C. G. M., Deconomie-Commissionsrath; Geyer, C. F. D., Deconomierath; Otto, W. G., Königl. Friedensrichter und Rittergutsbesitzer auf und zu Raundorf bei Dippoldiswalda, von Reinhardt, Regierungsrath a. D., Hesse, G. L., Rgl. Bayr. Consul und Handelsherr hierelbst. — (Secretär: Seyffert, Wilh. Leop.; Cassirer: Jädel, Gust.)

3) Landwirthschaftl. Verein des Dresdener Elbthales. Derselbe besteht seit dem 25. April 1846 und bezweckt Beförderung und Hebung der Landwirthschaft durch Mittheilung, Austausch und Verbreitung landw. Kenntnisse, Erfahrungen, Neuerungen, Einführung oder Versuche verbesserter Methoden, Werkzeuge, Thiere, Pflanzen zc. — Versammlung monatlich im Goldwan Ring in Dresden. Derzeitiger Vorsitzender: Rittergutsbes. R. Schtermeyer auf Cunnersdorf; Secretär und Cassirer; Generalagent A. Melcher, Wallstr. 5b.

4) Der sächsische Alterthums-Verein wurde 1825 gestiftet, am 3. März 1837 von Seiten der Regierung bestätigt und hat den Zweck, vaterländische Alterthümer aufzusuchen und zu erhalten. Der Mittelpunkt und Sitz des Vereins ist Dresden. Höchstes Präsidium: Se. R. Hoheit Prinz Georg, Herzog zu Sachsen. Directorium: 1. Director: Ministerialrath und Director des R. Hauptstaatsarchivs D. v. Weber; 2. Director: Prof. Dr. Pottner; Secretär: Ober-Appell. Rath Krosky; Bibliothekar: Archivar D. Falck, zugleich Programmator und Stellvertreter des Secretärs; Vorstand des Museums: Director Büttner; Cassen- und Rechnungsführer: Generalleutn. u. Generaladjutant v. Witzleben, Exc. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet der Verein in den gewöhnlichen Versammlungen durch Ballotage und ist der Beitrag auf mindestens 2 Thlr. jährlich festgestellt. Die Angelegenheiten des Vereins werden in regelmäßigen Monatsversammlungen, die während der Zeit vom November bis mit April im Prinzenpalais am Taschenberge stattfinden, besprochen. Die Bibliothek des Vereins ist den Mitgliedern zur Benutzung freigestellt. Das von dem Verein gegründete und unterhaltene Museum für sächsische, besonders

kirchliche Alterthümer im Erdgeschoße des Palais im N. Großen Garten ist vom Mai bis Ende September täglich von 8—12 und Nachm. von 3 Uhr an gegen ein Eintrittsgeld von 5 Ngr. zu sehen.

5) Verein für die Geschichte und Topographie Dresdens und seiner Umgebung hat den Zweck, alles auf die Geschichte und Topographie der Stadt Dresden und seiner nächsten Umgebung Bezügliche zu erforschen, aufzuzeichnen, durch Sammeln oder bildliche oder schriftliche Darstellung vor dem Untergange oder der Vergessenheit zu bewahren, durch Besprechung und Vorträge zu erläutern und davon nach Befinden das dazu Geeignete zu veröffentlichen. Vorsitzender: Appellationsrath Vietsch; Stellvertreter: Bürgermeister Neubert; Schriftführer: Redacteur Springer; Stellvertreter: Lehrer Hanisch; Cassirer: Buchhändler am Ende; Bibliothekar: Bibliotheksecretär Dr. Bösigl.

6) Verein für Münz-, Wappen- und Siegel-Kunde hat den Zweck, durch Vereinigung der Kenner und Sammler von Münzen, Wappen u. Siegeln, sowie durch Vorträge und Besprechungen darüber das Forschen und Sammeln zu erleichtern und überhaupt das Interesse für jene Wissenschaften möglichst zu fördern. Der Verein wurde am 1. Nov. 1867 gestiftet und hält wöchentliche Versammlungen. Der Vorstand besteht aus Hofuhrmacher Mor. Weiße, Vorsitzendem; R. ufm. Rich. Schnecke, Schriftführer und Juwelier Widemann, Schatzmeister.

7) Der Advocaten-Verein, in und für Dresden, gestiftet 17. Decb. 1842, hat den Zweck, für die gemeinsamen Interessen des Advocatenstandes und für Localinteressen zu wirken, Gemeinsinn, Streben nach Rechtlichkeit, Unbescholtenheit und Berufstüchtigkeit der Mitglieder zu v. fördern und einen wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Vereinigungspunkt der Dresdner Advocaten zu bieten. Von den Jahresbeiträgen der Mitglieder werden $\frac{2}{3}$ zu allgemeinen Zwecken des Vereins, $\frac{1}{3}$ zur Unterstützung hilfsbedürftiger Advocaten oder ihrer Hinterlassenen und $\frac{1}{3}$ zur Erhaltung einer Vereinsbibliothek verwendet. Der Verein hält halbjährlich eine Generalversammlung und allwöchentlich Montags eine Versammlung in dem Locale der Harmonie-Gesellschaft. Gegenwärtiger Vorstand: Fin. Procur. Küttner, Vorsitzender; Adv. D. Hesse, dessen Stellvertreter; Adv. Gerlach, Schriftführer; Adv. Hänel, Rechnungsführer, und Adv. Lengnick, mitberathendes Vorstandsmitglied. — Die Bibliothek des Vereins ist in der Expedition des Fin. Proc. Beschorner aufgestellt und daselbst an jedem Tage zugänglich.

8) Zweigverein des Dresdner ärztlichen Kreisvereins. Nach Auflösung des vom 12. Juni bis 19. Sept. 1865 bestandenen ärztlichen Dresdner Localvereins gegründet am 14. Jänner d. J. Zweck desselben wie der des ärztlichen Kreisvereins. (S. deshalb unter Landes-Medicinal-Collegium, Abschnitt B.) Mitglied kann jedes Mitglied des Kreisvereins werden. Gegenwärtige Zahl der Mitglieder 119. Vorstand: Vorsitzender: D. Martini; Stellvertreter: Prof. D. S. C. Richter; Schriftführer: Professor D. Wigard; Stellvertreter: D. Hänel; Cassirer: D. Better. Versammlung jeden ersten Dienstag im Monat, Nachm. 5 Uhr (während der Sommermonate Nachm. 6 Uhr) in Nr. 3 der Helbig'schen Restaurationsgebäude.